

Die vorliegende Arbeit entstand im Rahmen eines Promotionsprojekts an der Universität des Saarlandes und der Universität Luxemburg. In einem vergleichenden Ansatz wurden die Hüttenarbeiterschaften von Neunkirchen (Saar) und Düdelingen (Luxemburg) untersucht. Dazu wurden bislang unerschlossene Quellenbestände systematisch ausgewertet. Während die wirtschaftlichen Verhältnisse in der saarländischen wie in der luxemburgischen Hüttenindustrie sowie die Verflechtungen zwischen beiden Revieren schon gründlich erforscht wurden, gibt es bisher nur wenige Studien zu den in den Hüttenwerken arbeitenden Menschen. Die vorliegende Studie schließt diese seit langem bestehende Lücke der Sozialgeschichtsschreibung.

**Fabian Trinkaus**, geboren 1980, studierte Geschichte und Germanistik an der Universität des Saarlandes. Von 2009 bis 2012 war er Mitarbeiter des Projektes *PARTIZIP. Nationenbildung und Demokratie* an der Universität Luxemburg. Seine Forschungsschwerpunkte sind Arbeitergeschichte, Mentalitätsgeschichte und saarländische Landesgeschichte. Außer einer Monographie über den »Spichern-Mythos« (2013) veröffentlichte er Beiträge in regionalen und überregionalen Fachzeitschriften.

ISSN 0454-2533

ISBN 978-3-939150-07-7



9 783939 150077